

Sitzung	Gemeinderat - öffentlich - 27.07.2021		
Beratungspunkt	<b>Realschule / Wirtschaftlichkeitsuntersuchung Sanierung und Neubau - Antrag FDP-/FW-Fraktion</b>		
Anlagen	Anlage – Antrag Fraktion		
Kontierung	-		
Gäste	-		
vorangegangene Beratungen	Vorlage Nr.	Sitzung	Datum

Erläuterungen:

Die FDP-/FW-Fraktion hat mit Schreiben vom 29. Juni 2021 (**Anlage**) zum Thema „Realschule / Neubau“ einen Antrag auf Durchführung einer Wirtschaftlichkeitsuntersuchung zur Gegenüberstellung von Sanierung und Neubau eingereicht.

Diese Thematik wird seitens der Verwaltung grundsätzlich ebenfalls bedacht, weshalb bereits - kurz vor Einreichung des Antrags der FDP-/FW-Fraktion - das Büro als h. sander.hofrichter architekten GmbH (Planer Neubau) mit einer etwas weniger weitreichenden Machbarkeitsstudie zum Bestand beauftragt wurde. Diese Beauftragung umfasst folgende Punkte:

Überprüfung Bestand

- Belegung Bestandsgrundrisse Realschule mit Einzelräumen aus Raumprogramm Wettbewerb in skizzenhafter Darstellung.
- Flächenzusammenstellung mit Abgleich SOLL-IST und Zusammenstellung BGF-Flächen Bestand und resultierend notwendiger Neubau.

Kostenüberprüfung

- Hochrechnung Flächenbedarf Neubau und Überprüfung "Kostenschätzung Sanierung" aus der vorhandenen Machbarkeitsstudie von 2014 auf Basis der Vorplanung Neubau (Grobkostenrahmen).
- Überprüfung "Kostenschätzung Sanierung" aus der vorhandenen Machbarkeitsstudie auf Plausibilität und Anpassung der Kostenannahmen (Stand 2021) auf Basis Vorplanung Neubau (Grobkostenrahmen).

Hintergrund dieser Beauftragung ist, mit diesen Daten beim Fördermittelgeber entsprechende Förderargumente vorbringen zu können. Vom Fördermittelgeber wurde bislang in den Vorgesprächen zur Schulbauförderung (VwV Schulbau) nur die Differenz der Gesamtprogrammflächen Neubau zu Bestand gegenübergestellt.

Aus Sicht der Verwaltung sollte dies differenzierter (raumweiser Flächenabgleich im Bestand) auf Grundlage

- des aktuellen Raumprogrammes und
- Überprüfung des Kostenrahmens der Machbarkeitsstudie von 2014

für die Schulsanierung und Neubau erfolgen.

Der Antrag der FDP-/FW-Fraktion würde im Vergleich hierzu nochmals eine größere Bearbeitungstiefe mit zusätzlichen Leistungen erfordern.

1  
5  
6  
7  
BM  
IN  
OB

Beschlussvorschlag:

1. Die Machbarkeitsstudie soll in der beauftragten Bearbeitungstiefe erfolgen.
2. Der Antrag der FDP-/FW-Fraktion vom 29. Juni 2021 wird nicht weiterverfolgt.

Beratung: